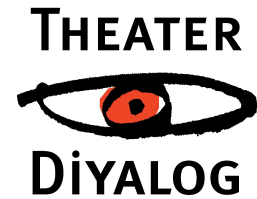


Cut & Go Kreuzberg

ein Märchen aus 1001 langen Kreuzberger Nächten



PRESSEMITTEILUNG

„Scherer. Kamm. Spiegel. Frisierstuhl. In einem türkischen Coiffeursaloon passiert entweder eine Geschichte oder sie wird erzählt.

Wer hinein kommt, geht verändert hinaus.“

Feridun Zaimoglu

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum elften Mal wird vom 2. bis 24. November 2006 das Diyalog TheaterFest 06 in Berlin stattfinden. Der Diyalog e.V. ist eine Gruppe von Theaterenthusiasten, die seit 1983 besteht. Als Angehörige der „zweiten Generation“ der in Berlin lebenden türkischen Einwanderer thematisieren Sie in ihren Inszenierungen ihre Lebensrealität in der Fremde. Bisher richteten sich die türkischen Produktionen häufig an ein türkisches Publikum. Eine Zusammenarbeit zwischen deutsch-türkischen Theaterteams ist nach wie vor eine Seltenheit - genau hier setzt das Projekt „Cut & Go Kreuzberg“ an. In einem Bezirk, in dem sich die Kulturen tagtäglich begegnen und miteinander leben in Kreuzberg.

Cut & Go Kreuzberg

ein Märchen aus 1001 langen Kreuzberger Nächten

In Berlin gibt es rund 5 500 Betriebe, die Inhabern türkischer Herkunft gehören und in denen rund 27000 Türkischstämmige beschäftigt sind.

Einer dieser Betriebe ist der „Coiffeur Kreuzberg“ in der Adalbertstraße 87 - der Friseursalon ist Umschlagsplatz für Informationen und Gerüchte, ein Ort für Sein und Schein. Hier laufen die letzten Vorbereitungen für die Hochzeit von Murat und Ayse.

Bräutigam Murat hat seinem besten Freund und Cousin Metin die Organisation dieses Großereignisses anvertraut, ihm 20.000 Euro zur Deckung der Kosten und die goldenen Hochzeitsringe zur Aufbewahrung gegeben. Doch als Murat die Ringe jetzt sehen möchte, weicht Metin aus. Was hat er zu verbergen?

Unterdessen taucht Kommissar Hellmann im Salon auf. Er hat einen Einbruch in ein Juweliergeschäft in der Nachbarschaft aufzuklären. Dazu will er die im Friseurladen Anwesenden befragen und stolpert in eine deutsch-türkische Welt, die ihm völlig unverständlich ist. Zwischen Murat und Metin brechen alte Konflikte aus. Es geht um Geld, Gold, Freundschaft, Seilschaften und eine-Hand-wäscht-die-andere-Deals.

Der Kommissar steht ratlos vor einer ihm fremden Welt – bis ein unerwarteter Besuch zum Sesam-öffne-Dich wird. Was er zu wissen glaubte, sieht auf einmal ganz anders aus.

Gefördert aus Mitteln des Hauptstadtkulturfonds

Unterstützt durch Coiffeur Kreuzberg, Diyalog Theaterfest, Restaurant und Café Avril

Cut & Go Kreuzberg

ein Märchen aus 1001 langen Kreuzberger Nächten



„Cut & Go Kreuzberg“ im Salon „Coiffeur Kreuzberg“ erzählt mit spielerischem Humor von Vorurteilen und Missverständnissen zwischen Menschen in Berlin. Regisseurin Karen Witthuhn zeigt mit ihrem Ensemble aus Darstellern türkischer, deutscher, türkisch-deutscher und anderer Herkunft einen solchen Alltag, der überall um die Zuschauer herum existiert, und dennoch unbekannt ist, da er keine Schlagzeilen macht.

Wir möchten Sie herzlich zu den Aufführungen in Berlin einladen.

Premiere: Mittwoch, 8. November 2006 um 19.00 Uhr im „Coiffeur Kreuzberg“

Ich sende Ihnen digitales Bildmaterial und weitere Informationen zu, vermittele gerne Gespräche und Interviews mit den KünstlerInnen und dem Ensemble.

Termine | Cut & Go Kreuzberg

eine Produktion von Karen Witthuhn

Premiere **Mittwoch, 8. November 2006 um 19.00 Uhr**

Vorstellungen: 9., 10., 11. November 2006 um 21.00 Uhr
12. November 2006 um 18.00 Uhr
16., 17., 18. November 2006 um 21.00 Uhr
19. November 2006 um 18.00 Uhr
23., 24. November 2006 um 21.00 Uhr
25. November 2006 um 19.00 Uhr

Ort: **„Coiffeur Kreuzberg“** Adalbertstraße 87, 10997 Berlin
U1 *Kottbusser Tor*, Bus M 29 & 140 *Adalbertstraße/Oranienstraße*

Kartentelefon: 030 – 4172 2427 | **Eintritt:** 10 € / ermäßigt 8 €

Spieldauer: 60 min ohne Pause, in deutscher Sprache

Informationen: **www.cut-and-go-kreuzberg.tk**
info@cut-and-go-kreuzberg.tk

Mit: Jale Arikan, Mehmet Bozdogan, Sinan Al-Kurikchi, Michael Wenzlaff, Mehmet Yilmaz und der Friseurin Semra Kader

Regie: Karen Witthuhn | **Raum:** Max Julian Otto | **Kostüme:** Ramona Tattera
Produktion: Hans August Rausch | **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:** Björn Pätz
Regieassistenz: Hatun Kazci | **Text:** Karen Witthuhn **Beratung:** Feridun Zaimoglu

Mit der Bitte um Veröffentlichung und Aufnahme in den Veranstaltungskalender.
Für weitere Fragen stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Pressekontakt | Björn Pätz
„Cut & Go Kreuzberg“

tel 030/ 612 012 10 | mobil 0179/ 75 866 37
bjoernpae@gmail.com
www.cut-and-go-kreuzberg.tk

Gefördert aus Mitteln des Hauptstadtkulturfonds
Unterstützt durch Coiffeur Kreuzberg, Diyalog Theaterfest, Restaurant und Café Avril